



## Bei uns **dahoam**

Eine Reise durch die steirische Volkskultur  
**Theresa Maier und Bernd Pretenthaler**



# Traditionell und innovativ

Seit 100 Jahren gibt es das Steirische Heimatwerk, das Dirndl und Steireranzug genauso fertigt wie kunstvolle Keramiken.

Nicht weniger als 100 Jahre alt ist die Geschichte des Steirischen Heimatwerks. Begonnen hat alles 1917, als Viktor Geramb eine „Volkskundliche Verkaufsstelle“ im Volkskundemuseum in Graz einrichtete. Diese gilt als Vorläufer des 1934 gegründeten Steirischen Heimatwerks, welches das erste Heimatwerk in Österreich und Vorbild für die späteren Gründungen in allen Bundesländern war.

Jedwedes Werken und Wirken richtet sich bis in die Gegenwart darauf, der heimischen Kultur – dem Zeitgeist entsprechend – dienlich zu sein. Das hauptsächliche Augenmerk wird auf die mannigfaltige Trachtenlandschaft und die ausgeprägte Vielfalt des Kunsthandwerks in der Steiermark gelegt.

Ein Spiegelbild dessen findet sich bis heute im breiten Angebot des Steirischen Heimatwerks wieder: vom maßgefertigten Dirndl aus der hauseigenen Schneiderei über den klassischen Steireranzug bis hin zur kunstvoll hergestellten Panther-Keramik oder dem ge-



Dieses Bild ziert das Cover des Heimatwerk-Jubiläumsmagazins, das unter dem Motto „Tradition am Puls der Zeit“ steht

HEIMATWERK, KK

### Info

Für Fragen zur steirischen Volkskultur:

**Telefon:** (0316) 90 85 35.

**E-Mail:** office@volkskultur.steiermark.at

schnitzten Haussegen. Der Tradition zu folgen und gleichzeitig der Innovation gerecht zu werden, erweist sich als Herausforderung, wobei man Wert legt auf höchste Qualität, regionale Wertschöpfung und Nach-

haltigkeit. Als besonderes Danke lädt der Traditionsbetrieb in der Sporgasse 23 alle Kunden ein, in der Jubiläumswoche vom 17. bis 25. November mitzufeiern und Jubiläumsangebote zu genießen.

### VOLKSKULTUR

## Das große Geheimnis der Apfelmänner



Da Apfelanbau und „Schnapsbrennerei“ in der Region Puch bei Weiz große Tradition haben, wurde vor fast 20 Jahren die Idee geboren, einen besonderen Apfelschnaps – den „Abakus“ – zu kreieren. Jedes Jahr wird eine auserwählte Apfelsorte unter strenger Geheimhaltung von 15 Apfelmännern geerntet, eingemaischt und in einer drei Tage und zwei Nächte dauernden Brennklause vergeistigt. „Jeder Apfelmann bringt Fähigkeiten ein. Damit haben wir mehr Wissen und Können zusammen als einer alleine“, so ein Mitglied. Wenn der Schnaps nach ungefähr einem Jahr für würdig befunden wird, erfolgt eine Präsentation. Heuer am 17. November im Brandluckner Huabn-Theater in Puch (ab 19.30 Uhr).

### Wer, was, wohin?

**Benefizkonzert.** Für in Not geratene Menschen des Bezirks Voitsberg wird am 17. 11. um 19 Uhr im Volkshaus Bärbach musiziert und getanzt. Mit dabei sind u. a. die Ligister Schülcherleitnsmusi, Dominik Ofner, die VS Stallhofen.

**Sänger- und Musikantenstammtisch.** Am Freitag, 17. 11., findet im GH Ebner in Bruck an der Mur ein Sänger- und Musikantenstammtisch mit der Gelegenheit zum Mitspielen statt. Beginn ist um 19 Uhr. Infos unter Tel. 0676/843363800.

**Voices of Spirit.** Vom 23. bis 26. 11. bieten 18 Chöre und 3 Ensembles aus aller Welt in 7 Grazer Location bei diesem internationalen Festival vielerlei musikalische Highlights rund um das Thema „ewige Jugend“. Tel. 0316 829925.

**Kirchenkonzert.** Am Sonntag, den 19. November, 17 Uhr, findet ein Kirchenkonzert der Trachtenmusikkapelle Trautmannsdorf in der örtlichen Pfarrkirche statt. Eintritt: freie Spende! Infos unter Tel. 0664/1136269.



VOLKSKULTUR  
STEIERMARK

Diese Seite entsteht in Zusammenarbeit mit der Volkskultur Steiermark. Die inhaltliche Verantwortung liegt bei der Redaktion der Kleinen Zeitung.